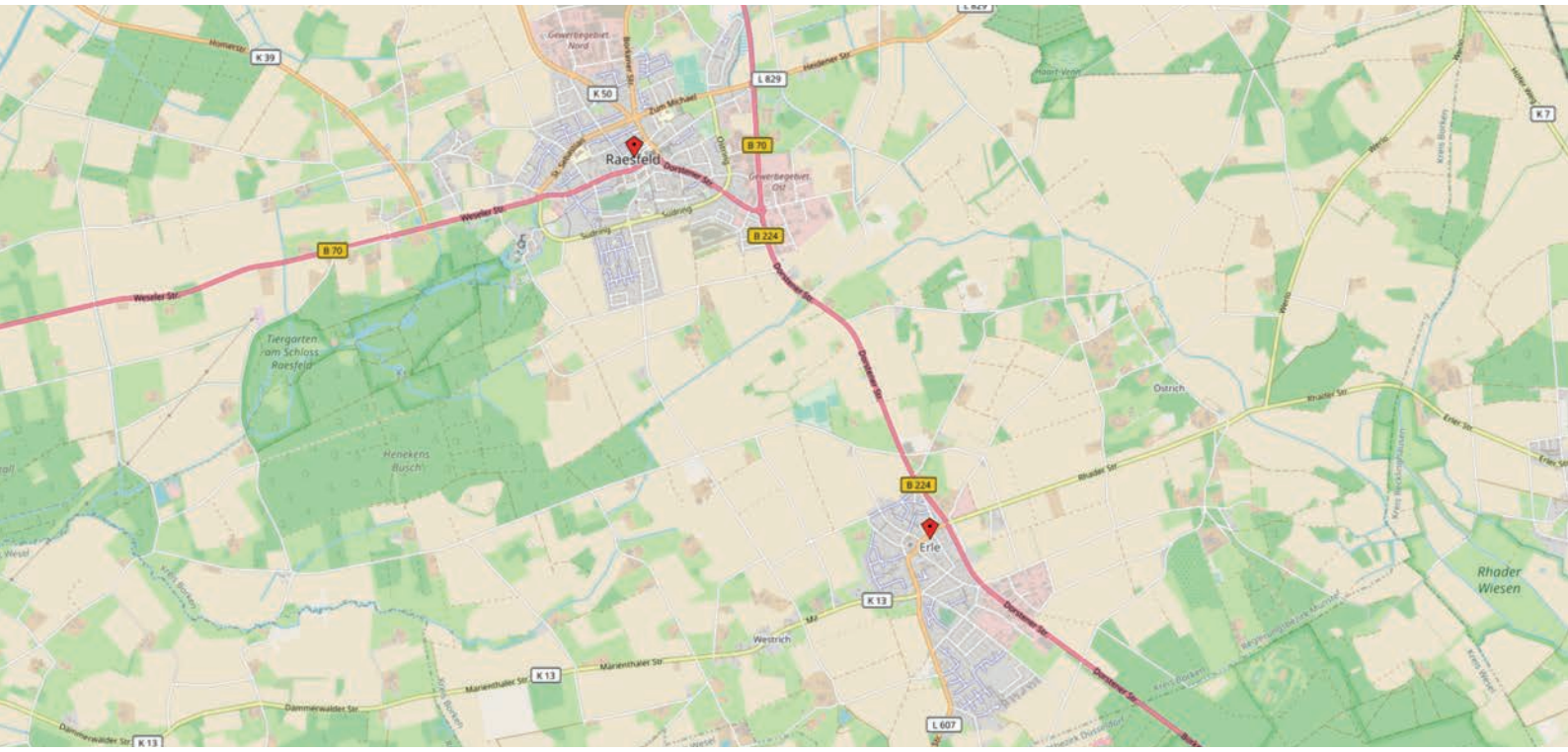
Volksbank
Raesfeld und Erle eG
Verlässlich. Regional. Engagiert.

Jahresbericht 2024

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Kontakt

Volksbank Raesfeld und Erle eG

Geschäftsstelle Raesfeld:
Klümperstraße 11
46348 Raesfeld
Telefon: 02865 9585-0
Telefax: 02865 9585-75

Geschäftsstelle Erle:
Silvesterstraße 3
46348 Raesfeld-Erle
Telefon: 02865 9575-0
Telefax: 02865 9575-75

www.vbrue.de
info@vbrue.de

Bankleitzahl: 428 624 51
BIC: GENODEM1RAE

Vorstand

Oliver Cichowski
Vorsitzender

Marcus Feldhaar

Ralf Steiger

Michael Weddeling

Prokurist

Bernd Kampshoff

Aufsichtsrat

Jan-Bernd Seier
Vorsitzender
Geschäftsführender Gesellschafter
der Seier Unternehmensgruppe

Birgit Romeiß-Geuting
stellvertretende Vorsitzende seit 09.08.2024
Rechtsanwältin und Notarin

Johannes Böckenhoff
stellvertretender Vorsitzender
und Aufsichtsratsmitglied bis 27.06.2024
Pensionär

Bernhard Böckenhoff
Selbstständiger Landwirt

Georg Göllmann
Kfm. Angestellter - Controller

Volker Hüppe
Geschäftsführender Gesellschafter
der Autohaus Hüppe GmbH

Dr. Christian Nienhaus
Richter am Amtsgericht

Inhaltsverzeichnis

Internationales Jahr der Genossenschaften 4

Engagement in der Region 6

Bericht des Vorstands 8

Berichterstattung des Aufsichtsrats 10

Jahresabschluss 2024 11

Unterwegs mit Primax und VR Go 15

Ehrung der Jubilare 16

Gedenken an die verstorbenen Mitglieder 18

Internationales Jahr der Genossenschaften

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2025 zum Internationalen Jahr der Genossenschaften erklärt. Genossenschaften auf der ganzen Welt feiern diesen Anlass und auch wir in Deutschland – als eine Wiege der Genossenschaftsidee – freuen uns über diese besondere Ehrung. Unter dem Motto „Cooperatives Build a Better World" wird auf die weltweite Bedeutung von Genossenschaften für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung hingewiesen. Die Vereinten Nationen unterstreichen dabei die besondere Leistung von Genossenschaften zur Erreichung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals SDGs). UN-Generalsekretär António Guterres betont, dass Genossenschaften entscheidend zur Erreichung dieser Ziele beitragen, indem sie regionales Unternehmertum fördern, den Zugang zu Märkten ermöglichen und Armut sowie soziale Ausgrenzung bekämpfen. „Genossenschaften gestalten eine bessere Welt".

UN-Nachhaltigkeitsziele

Die 17 Nachhaltigkeitsziele, die 2015 von den Vereinten Nationen im Rahmen der „2030-Agenda für nachhaltige Entwicklung" verabschiedet wurden, zielen darauf ab, globale Probleme wie Armut, Hunger, Ungleichheiten, mangelnde Bildung und Benachteiligung von Frauen und Jugendlichen durch nachhaltiges Wirtschaften und ressourcenschonendes Leben zu überwinden. Die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele sind dabei als eine Leitlinie für politische Entscheidungen auf nationaler Ebene wie auch für die internationale Zusammenarbeit zu sehen. Genossenschaften, die auf Werten wie Partnerschaftlichkeit, Solidarität und demokratischer Mitbestimmung basieren, sind ideal für die Erreichung dieser Ziele geeignet. Die UNESCO hat die Genossenschaftsidee deshalb auch 2016 zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit erklärt.
So vielfältig die Genossenschaften – so vielfältig ist auch ihr Beitrag zur Erreichung der 17 Nachhaltigkeitsziele. Das genossenschaftliche Grundprinzip ist aber immer das Gleiche: In der Gemeinschaft kann man mehr erreichen.
Genossenschaften vereinen wie keine andere Unternehmensform wirtschaftliches und nachhaltiges Handeln. Sie fördern ihre Mitglieder und folgen damit keinen Kapitalinteressen. Deshalb ist die Geschäftstätigkeit langfristig und mit dem Blick auf zukünftige Generationen ausgerichtet. Doch Genossenschaften sind noch viel mehr als Wirtschaftsunternehmen: Sie sind „Schulen der Demokratie", da alle Mitglieder bei grundlegenden Entscheidungen gleichberechtigt mitbestimmen können. Partnerschaft und Vertrauen prägen die genossenschaftliche Philosophie.

Einige Beispiele für den Beitrag von Genossenschaften zu den Nachhaltigkeitszielen sind:

Nachhaltigkeitsziel 1: **Armut beenden**
Genossenschaften ermöglichen benachteiligten Gruppen den Zugang zu Finanzdienstleistungen, Märkten und Ressourcen und tragen zur Einkommenserzielung und wirtschaftlichem Aufstieg bei.

Nachhaltigkeitsziel 2: **Kein Hunger**
Landwirtschaftliche Genossenschaften verbessern die Ernährungssicherheit und stärken kleinere Betriebe.

Nachhaltigkeitsziel 7: **Bezahlbare und saubere Energie**
Energiegenossenschaften fördern die Bürgerbeteiligung an der Energiewende und stellen bezahlbare, saubere Energie bereit.

Nachhaltigkeitsziel 8: **Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum**
Genossenschaftsbanken unterstützen den Mittelstand und fördern Wirtschaftswachstum und stabile Arbeitsplätze.

Nachhaltigkeitsziel 9: **Industrie, Innovation und Infrastruktur**
Gewerbliche Genossenschaften sichern die Wettbewerbsfähigkeit mittelständischer Unternehmen.

Genossenschaften in Deutschland

In Deutschland sind Genossenschaften eine treibende Kraft für Wirtschaft und Gesellschaft. Mit 22 Millionen Mitgliedern und über einer Million Mitarbeitenden sind die 7.000 Genossenschaften in Deutschland in vielen Bereichen aktiv.

Landwirtschaftliche Genossenschaften versorgen die Bevölkerung mit frischen Lebensmitteln und sind wichtige Arbeitgeber im ländlichen Raum. Gewerbliche Genossenschaften stärken ihre Mitglieder durch gemeinsamen Einkauf und Dienstleistungen. Energiegenossenschaften fördern die Energiewende und regionale Wertschöpfung. Wohnungsgenossenschaften bieten bezahlbaren Wohnraum und investieren in nachhaltige Bauprojekte.
Die rund 700 Genossenschaftsbanken in Deutschland stehen für Vertrauen und ein solides Geschäftsmodell. Sie sind starke Finanzierungspartner des Mittelstands. Und mit mehr als 7.000 Bankstellen bieten sie ihren über 30 Millionen Kundinnen und Kunden umfassende Finanzdienstleistungen überall in Deutschland an. Deren Einlagen werden mit einer gemeinsamen Sicherungseinrichtung geschützt.

Weltweite Verbreitung der Genossenschaftsidee

Die weltweite Verbreitung der Genossenschaftsidee ist auch von den deutschen Genossenschaftsgründern Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch inspiriert worden. Die beiden Genossenschaftspioniere haben vor 170 Jahren die ersten Rohstoffassoziationen und Darlehenskassenvereine für notleidende Menschen in der Landwirtschaft und im Handwerk gegründet. Zur gleichen Zeit entstanden auch in anderen Ländern Europas und der ganzen Welt erste Genossenschaften. Heute sind Genossenschaften auf allen Kontinenten beheimatet.

Weltweit gibt es rund drei Millionen genossenschaftliche Unternehmen, die 280 Millionen Arbeitsplätze bereitstellen und eine Milliarde Mitglieder haben. In Europa arbeiten eine Million Menschen in Genossenschaften, und 141 Millionen Menschen profitieren von der Mitgliedschaft in einer der 250.000 Genossenschaften.

Das deutsche Genossenschaftsmodell ist Vorbild für viele Länder weltweit. Der Deutsche Genossenschafts- und Raiffeisenverband (DGRV) führt weltweit genossenschaftliche Entwicklungsprojekte durch und unterstützt den Aufbau von Genossenschaften und genossenschaftlichen Strukturen.

2025 Internationales Jahr der Genossenschaften

Unsere Genossenschaftsbank als Teil dieser Bewegung

Als Teil dieser globalen und nationalen Bewegung sind wir stolz darauf, einen bedeutenden Beitrag zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele zu leisten. Unsere Genossenschaftsbank fördert nicht nur die wirtschaftliche Entwicklung unserer Region, sondern setzt sich auch für die Förderung sozialer Projekte und nachhaltiges Wirtschaften ein. Durch die Bereitstellung von Finanzdienstleistungen unterstützen wir lokale Unternehmen und schaffen Arbeitsplätze, was zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wachstum unserer Gemeinschaft beiträgt.

Engagement in der Region

Unterstützung örtlicher Vereine und Institutionen

Als Genossenschaftsbank verstehen wir uns schon immer als Partner und Unterstützer vor Ort. Dieses Grundverständnis ist fest in unserer Satzung und im Genossenschaftsgesetz verankert. Diesem Grundsatz folgend, setzen wir uns dafür ein, die Lebensqualität in unserer Region zu verbessern und die Gemeinschaft zu stärken. Auch mithilfe von Gewinnsparen können wir dem Förderauftrag gerecht werden und einen nachhaltigen Beitrag zur Entwicklung unserer Region leisten.

Mit knapp 43.000 Euro konnten wir im Jahre 2024 regionale Vereine, Verbände und Organisationen unterstützen, um das Engagement in unserer Region zu fördern. Über 6.000 Vereinsmitglieder, Ehrenamtliche, Kinder, Jugendliche und Senioren konnten von dieser Förderung profitieren.

Auch beim aktuellen Umbau unserer Geschäftsstelle in Raesfeld setzen wir verstärkt auf eine Zusammenarbeit mit Unternehmen aus unserer Region, um die Kaufkraft vor Ort zu erhalten.

Für die Wohngemeinschaft Erle konnte für die Bewohnerinnen und Bewohner eine mobile Kegelbahn angeschafft werden.

Gewinnsparen – ein Gewinn für alle

Helfen Sie uns zu helfen. Mit Gewinnsparen können Sie dazu beitragen, dass wir als regionale Genossenschaftsbank die Menschen vor Ort unterstützen und somit das soziale und kulturelle Leben in unserer Gemeinschaft stärken können.
Gewinnsparen lohnt sich dabei in vielerlei Hinsicht. Sie unterstützen nicht nur die Vereine vor Ort, sondern haben jeden Monat die Chance auf zahlreiche Sach- und Geldpreise. Von fünf Euro je Los sparen Sie vier Euro an. Der angesparte Betrag wird dann immer vor Weihnachten wieder ausgezahlt. Mit einem Euro nehmen Sie an der Verlosung teil. Von diesem Euro wird ein Teilbetrag für gemeinnützige Zwecke vor Ort zur Seite gelegt.

Wir durften in unseren Geschäftsräumen die beliebte Ausstellung „art meets school" der St. Sebastian Grundschule präsentieren. Hierfür konnten Farben und Materialien für die Kunstwerke zur Verfügung gestellt werden.

Auch die örtlichen Kindergärten werden mit den Geldern unterstützt. In diesem Beispiel konnten wir einen Scheck an den Förderkreis des St. Silvester Kindergartens überreichen.

Sparen - Helfen - Gewinnen

Nutzen Sie Ihre Chance auf tolle Gewinne. Allein im Berichtsjahr konnte neben vielen 500 Euro-Gewinnerinnen und Gewinnern auch ein Hauptgewinner über ein monatliches Extrageld, welches über fünf Jahre ausgezahlt wird, jubeln. Insgesamt konnten im vergangenen Jahr Gewinne im Gesamtwert von über 99.000 Euro an Kundinnen und Kunden der Volksbank Raesfeld und Erle ausgeschüttet werden. Diese und viele weitere Gewinne wie beispielsweise Autos oder Reisen warten auf Sie.

Auf diesen Seiten wollen wir Ihnen einen kleinen Einblick in die Projekte geben, die wir im Berichtsjahr mithilfe von Gewinnsparen unterstützen konnten.

Egal ob Fußball, Volleyball, Tanzen oder Laufen: Viele Menschen in unserer Region sind Mitglied in einem Sportverein. Mit unserer Unterstützung können beispielsweise Veranstaltungen, neue Trikots oder Sportausrüstungen realisiert werden.

Lokale Musikvereine konnten ebenso von der Unterstützung profitieren. Das Fanfarencorps Raesfeld bedankte sich dafür mit musikalischer Begleitung bei unserer Jubilarehrung.

In den Schulen vor Ort ließen sich verschiedene Aktionen umsetzen. Unter anderem trugen wir dazu bei, dass das Zirkusprojekt wieder durchgeführt werden konnte.

Bericht des Vorstands

Ralf Steiger, Michael Weddeling, Oliver Cichowski (Vorstandsvorsitzender), Marcus Feldhaar (v.l.)

Das Jahr 2024 war von hohen Unsicherheiten geprägt. Verursacht wurden diese durch den anhaltenden Krieg in der Ukraine, die Verschärfung des Nahostkonflikts und politische Instabilitäten wie das Ende der Ampelregierung in Deutschland, die Regierungskrise in Frankreich und die Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten. Trotz dieser Unsicherheiten entwickelten sich die Finanzmärkte positiv. Hierzu trugen sowohl die Zinssenkungen der Notenbanken im Jahr 2024 als auch die Aussicht auf weitere Senkungen im Jahr 2025 bei. Der KI-Boom trieb die Aktienmärkte an, insbesondere Technologiewerte verzeichneten starke Kursanstiege. Dennoch blieb die Nervosität der Finanzmarktakteure spürbar, da Andeutungen von Notenbanken über künftige Zinsschritte regelmäßig für hohe Volatilität sorgten.

Das Jahr 2024 fiel in Deutschland aus gesamtwirtschaftlicher Sicht abermals schwach aus. Bereits im Jahr 2023 war die reale Wirtschaftsleistung aufgrund struktureller und konjunktureller Belastungen etwas zurückgegangen. Erfreulich ist jedoch, dass die Inflation weiter nachließ. Die zu Jahresbeginn hoffnungsvoll stimmenden Anzeichen für die spürbare konjunkturelle Erholung verfestigten sich im weiteren Jahresverlauf nicht. Gründe für die anhaltende Wirtschaftsflaute waren neben der verhaltenden globalen Industriekonjunktur auch inländische Strukturprobleme wie hohe Energiepreise, Fachkräftemangel, Bürokratiebelastung und vernachlässigte Verkehrsinfrastruktur. Die wirtschaftspolitischen Unsicherheiten, verstärkt durch den Bruch der Ampel-Koalition und Trumps Wahlsieg, belasteten zusätzlich.

Die allgemeine Verteuerung ließ 2024 erneut nach. Im Jahresdurchschnitt stiegen die Verbraucherpreise um 2,2 Prozent und damit deutlich schwächer als 2023 (+5,9 Prozent) und 2022 (+6,9 Prozent). Der nachlassende Preisauftrieb mit kräftigen Lohn- und Rentenzuwächsen führte zu Kaufkraftgewinnen. Doch das Wachstum des Privatverbrauchs blieb verhalten, da das hohe Zinsniveau die Sparanreize verstärkte. Wirtschaftspolitische Unwägbarkeiten und eingetrübte Konjunktur- und Beschäftigungsaussichten dämpften die Konsumneigung.

Im Jahr 2024 wurden die Leitzinsen gesenkt, nachdem sie 2023 ihren Höhepunkt erreicht hatten. Während in der ersten Jahreshälfte noch hohe Zinsen erwartet wurden, leitete die Europäische Zentralbank (EZB) im Juni die Phase der Zinssenkungen ein und nahm bis Jahresende drei weitere Senkungen vor.

Bilanz

In einem von diesen herausfordernden Rahmenbedingungen geprägten Wirtschaftsumfeld, konnte die Volksbank Raesfeld und Erle weiter wachsen.
Mit einer Bilanzsumme, die um 6,4 Prozent auf über 350 Mio. Euro gestiegen ist, zeigt sich Ihre Volksbank weiter als stabiler und verlässlicher Partner für Sie als Mitglieder, Kundinnen und Kunden. Dieses Wachstum, welches sich ebenso im Einlagen- und Kreditgeschäft ablesen lässt, spiegelt das Vertrauen unserer Kunden wider und unterstreicht unsere Fähigkeit, auch in schwierigen Zeiten erfolgreich zu agieren.

Kundenkreditgeschäft

Die Nachfrage nach bedarfsgerechten und individuellen Finanzierungen hielt im Berichtsjahr weiter an. Auch das bilanzielle Wachstum der Kundenkredite verzeichnete einen zufriedenstellenden Anstieg um 10 Mio. Euro auf fast 270 Mio. Euro. Dies entspricht einer Steigerung von über vier Prozent und macht deutlich, dass unsere Kunden weiterhin in ihre Zukunft investieren und auf die Unterstützung ihrer Genossenschaftsbank zählen.

Kundeneinlagengeschäft

Das bilanzielle Kundeneinlagevolumen stieg zum 31.12.2024 um fast neun Prozent auf 262 Mio. Euro. Das zeigt, dass Sie als unsere Kundinnen und Kunden unsere Anlagemöglichkeiten schätzen und wir für jeden Bedarf die passende Geldanlage bieten können.

Dienstleistungsgeschäft

Das Dienstleistungs- und Provisionsgeschäft bildet weiterhin, vor allem rund um den Zahlungsverkehr, die Kontoführung und Kreditvermittlung, einen wesentlichen Bestandteil der Ertragsstruktur der Volksbank Raesfeld und Erle.

Vermögens- und Ertragslage

Die Vermögens- und Ertragslage der Bank ist geordnet. Dabei bilden angemessene Eigenmittel neben einer stets ausreichenden Liquidität die unverzichtbare Grundlage einer soliden Geschäftspolitik. Die Eigenmittel konnten im vergangenen Jahr auf über 33 Mio. Euro gesteigert werden. Die aufsichtsrechtlichen Anforderungen wurden stets mit ausreichendem Spielraum eingehalten.

Mitgliederentwicklung

Im Berichtsjahr konnten wir 181 Neumitglieder in unserer Genossenschaft begrüßen. Die Anzahl der Anteilseigner stieg somit zum Jahresende auf 5.675. Diese anhaltend positive Entwicklung ist ein starkes Signal für unser Wachstum und die Attraktivität unserer Bank.

Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat folgende Ergebnisverwendung vor:

4,00 % Dividende:	171.828,65 Euro
Einstellung in die gesetzliche Rücklage:	24.772,12 Euro
Einstellung in andere Ergebnisrücklagen:	50.000,00 Euro
Insgesamt:	**246.600,77 Euro**

Wir möchten uns bei unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Die Anerkennung gilt auch den Mitgliedern des Aufsichtsrats für die gute Zusammenarbeit und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich mit viel Engagement für die Belange der Bank eingesetzt und so zum geschäftlichen Erfolg beigetragen haben.

Raesfeld, im Mai 2025

Der Vorstand

Cichowski **Feldhaar**

Steiger **Weddeling**

Berichterstattung des Aufsichtsrats

von links: Volker Hüppe, Bernhard Böckenhoff, Birgit Romeiß-Geuting, Jan-Bernd Seier, Christian Nienhaus, Georg Göllmann

Johannes Böckenhoff wurde für seine fast 36-jährige Tätigkeit mit der goldenen Ehrennadel des Genossenschaftsverbandes geehrt und aus dem Aufsichtsrat verabschiedet.

Im Geschäftsjahr 2024 haben die Mitglieder des Aufsichtsrats ihre nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung vorgeschriebenen Aufgaben wahrgenommen. In vertrauensvoller und erfolgreicher Zusammenarbeit mit dem Vorstand wurde in insgesamt acht gemeinsamen Sitzungen des Gesamtgremiums über alle wesentlichen Themen beraten und es wurden die notwendigen Beschlüsse herbeigeführt.

Die Beschlussfassungen im Aufsichtsrat erfolgten nach einer umfassenden Meinungsbildung und eingehender Beratung.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat 2024 in den einzelnen Sitzungen über Lage und Entwicklung der Bank sowie alle bedeutsamen Geschäftsvorfälle.

Der Aufsichtsrat wurde mithilfe geeigneter Dokumentationen über die Geschäftspolitik und -strategie, die wirtschaftliche Entwicklung der Genossenschaft, über die Risikosituation, die Einhaltung der bankaufsichtsrechtlichen Grundsätze und die Unternehmensplanung der Bank unterrichtet.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss nebst Anhang sowie den Lagebericht der Volksbank Raesfeld und Erle eG geprüft und für in Ordnung befunden. Es bestehen keine Einwendungen gegen die Rechnungslegung. Der Vorschlag des Vorstands zur Gewinnverwendung entspricht den gesetzlichen und satzungsgemäßen Vorschriften und wird vom Aufsichtsrat befürwortet.

Dem Vorstand sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dankt der Aufsichtsrat für ihre erfolgreiche Tätigkeit und ihr Engagement im Dienste der Mitglieder der Volksbank Raesfeld und Erle eG. Nicht zuletzt geht der Dank auch an die Mitglieder und Kunden der Bank für ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Raesfeld, im Mai 2025

Jan-Bernd Seier
Vorsitzender

Von der gesetzlichen Form abweichende Wiedergabe des Berichts des Aufsichtsrats. Der vollständige Bericht wird nach der Generalversammlung im Unternehmensregister offengelegt. (www.unternehmensregister.de)

Mitgliederbewegung (Angaben nach § 338 Abs. 1 HGB)

Aufgrund der laufenden Prüfung des Jahresabschlusses 2024 durch den Genoverband e.V. stehen Ihnen diese Seiten noch nicht zur Verfügung.

					Haftsummen EUR
Anfang					4.175.000
Veränderung aus geänderter Haftsumme					4.175.000
Zugang	2024	181	2.518		
Abgang	2024	108	344		
Ende	2024	5.675	23.049		

Durch die vom Registergericht Coesfeld am 10.09.2024 bekannt gemachte Satzungsänderung ist die Nachschusspflicht der Mitglieder zum 27.06.2024 ausgeschlossen.

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder

haben sich im Geschäftsjahr vermehrt um ..... EUR 462.933,52

Die Haftsummen haben sich im Geschäftsjahr vermindert um ..... EUR 4.175.000,00

Höhe des Geschäftsanteils ..... EUR 200,00

Bilanz zum 31. Dezember 2024

Aufgrund der laufenden Prüfung des Jahresabschlusses 2024 durch den Genoverband e.V. stehen Ihnen diese Seiten noch nicht zur Verfügung.

Verkürzte, nicht der gesetzlichen Form entsprechende Wiedergabe des Jahresabschlusses. Soweit in der Bilanz laufende Nummern bzw. Buchstaben fehlen, handelt es sich um im Formblatt vorgesehene Positionen, bei denen Beträge nicht auszuweisen sind.

Aufgrund der laufenden Prüfung des Jahresabschlusses 2024 durch den Genoverband e.V. stehen Ihnen diese Seiten noch nicht zur Verfügung.

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Aufgrund der laufenden Prüfung des Jahresabschlusses 2024 durch den Genoverband e.V. stehen Ihnen diese Seiten noch nicht zur Verfügung.

Verkürzte, nicht der gesetzlichen Form entsprechende Wiedergabe des Jahresabschlusses. Soweit in der Gewinn- und Verlustrechnung laufende Nummern bzw. Buchstaben fehlen, handelt es sich um im Formblatt vorgesehene Positionen, bei denen Beträge nicht auszuweisen sind.

Unterwegs mit Primax und VR Go

Der Veranstaltungskalender war im abgelaufenen Berichtsjahr wieder prall gefüllt mit vielen spannenden Aktionen. Regelmäßige Kinobesuche, Ausflüge zum Freizeitpark Walibi in Holland und zur Freilichtbühne in Coesfeld, sowie weitere Highlights wie das Verzieren von Lebkuchen im Advent oder die DisGo im Baccara in Bocholt zählen zu unseren beliebten Veranstaltungen.

Regelmäßige Kinobesuche gehören fest in unseren Veranstaltungskalender.

In diesem Jahr fand erstmalig das Verzieren von Lebkuchenmännchen in der Adventszeit statt.

Ansprechpartnerin für unsere jungen Kunden

Carolin Nießing

Doch nicht nur bei unseren Events sind wir für unsere jungen Kunden da. Egal, was gerade ansteht - ob das erste Konto, die erste eigene Wohnung, ein neues Auto oder der Start ins Studierenden- oder Berufsleben - unsere Jugendberaterin Carolin Nießing steht Euch bei all Euren Finanzfragen mit Rat und Tat zur Seite. Für einen gelungenen Start in die Zukunft.

Der Besuch im Freizeitpark Walibi Holland gehört zu unseren beliebtesten Aktionen.

Ehrung der Jubilare

Unsere Mitglieder: Das Herz unserer Genossenschaft

Die Mitglieder unserer Genossenschaftsbank sind das Herzstück unseres Unternehmens. Als regionale Genossenschaftsbank ist es unser Ziel, die Region und unsere Mitglieder zu fördern. Unsere Mitglieder sind nicht nur Kunden, sondern auch Miteigentümer der Bank. Sie haben die Möglichkeit, aktiv an der Entscheidungsfindung teilzunehmen und die Richtung, in die sich ihre Bank entwickelt, mitzubestimmen. Diese demokratische Struktur stellt sicher, dass die Interessen der Mitglieder stets im Vordergrund stehen.

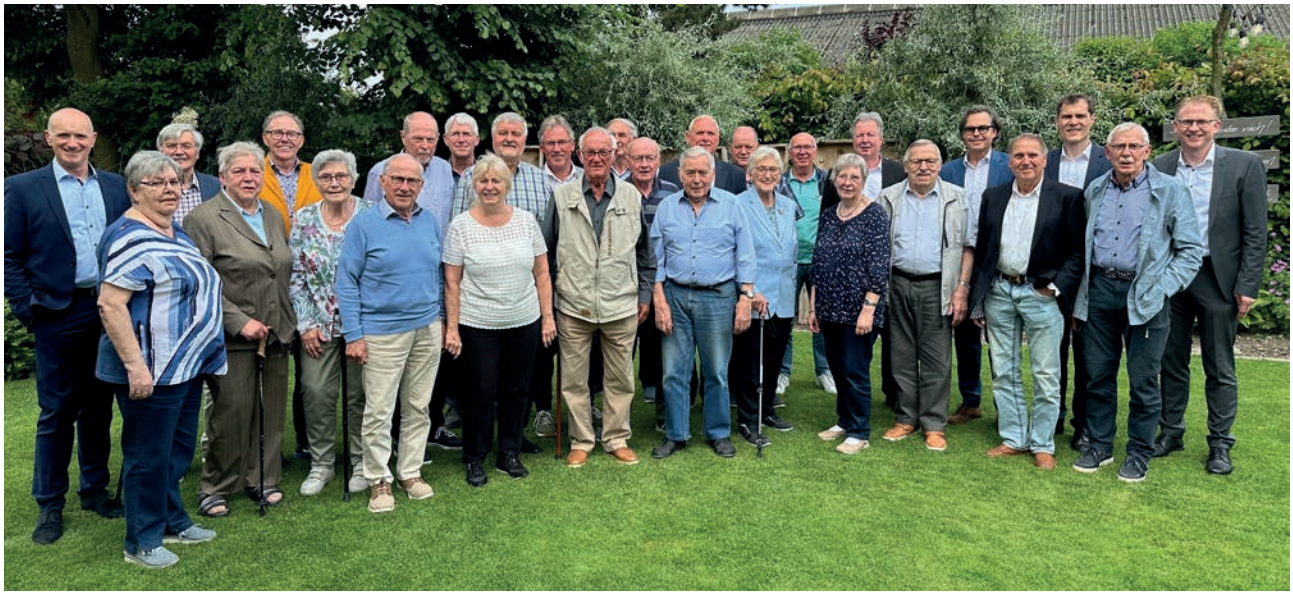
Langjährige Mitglieder haben die Entwicklung der Volksbank Raesfeld und Erle über Jahrzehnte hinweg begleitet und maßgeblich geprägt. Ihre Treue und ihr Vertrauen sind die Basis für unseren Erfolg. Auch im letzten Jahr konnten wir unsere Mitgliederzahl weiter steigern. Das anhaltende Interesse zeigt, dass das genossenschaftliche Prinzip auch heute noch aktuell ist und von vielen Menschen geschätzt wird.

Feierliche Ehrung unserer langjährigen Mitglieder

Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr war die Ehrung unserer Jubilarinnen und Jubilare, die bereits seit 40, 50 oder sogar 60 Jahren Mitglied unserer Bank sind. Diese langjährige Verbundenheit ist ein eindrucksvolles Zeugnis für das Vertrauen und die Zufriedenheit unserer Mitglieder. Um ihnen die gebührende Anerkennung zu zollen, haben wir sie zu einer Ehrung zu „Jubel und Trubel“ in Raesfeld eingeladen.

Die Veranstaltung begann mit einer feierlichen Übergabe der Ehrenurkunden und eines Präsentkorbs. Anschließend konnten die Gäste bei Kaffee und Kuchen eine musikalische Darbietung des Fanfarencorps Raesfeld genießen.

Wir möchten unseren Mitgliedern herzlich für ihre Treue und die vertrauensvolle Zusammenarbeit danken. Ihr Engagement und ihre Unterstützung sind der Schlüssel zu unserem Erfolg.



Die geehrten Jubilare 2024

Jubilare aus dem Jahr 2024

60 Jahre

Irmgard Schroer †

Seier GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

Günter Pierick sen.

Gisela Knoop

Margret Hidding

Herbert Johannes Heßling †

Gerhard Kruse

Paul Richard Flück

50 Jahre

Theo Niessing GmbH

Hubert Heinrich Mümken

Franz-Josef Nießing

Johannes Alfons Nattefort

August Gerhard Henke

Ernst Ulrich Mattenklotz

Doris Mattenklotz

Ludger Rottbeck

Peter Artur Nicola

Alfons Johann Brand

Heinrich Hermann Höyng

Verband der katholischen Kirchengemeinden im Dekanat Borken

Peter Uwe Witting

Alfons Schmidtkamp

Hans-Peter Ludwig

Heinz-Jürgen Kutz †

Hubert Josef Epping

Erich Hinzelmann

40 Jahre

Georg Klaus

Michael Josef Uhrmann

Michael Albert Hoffmann

Annegret Brings

Reinhard Rickert

Heiner Berning

Helmi Emmi Berning

Heinrich Kannengießer

Margarete Kannengießer

Dieter Falkus

Thomas Franz Uhrmeister

Maria Elisabeth Heßling

Hedwig Brömmel

Michael Möllmann

Reinhard Epping

Martina Brune

Guido Ludwig Jarzinka

Michael Meißner

Alfons Löchteken

Günter Fox

Ursula Fox

Berthold Groß-Onnebrink

Martin Josef Terhart

Wolfgang Blöbaum

Norbert Klaus

Jürgen Paschen

Manfred Alfons Epping

Hans Clemens Heyng

Sabine Katharina Fliege

Werner Weßeling

Klemens Honsel

Elke Kösters

Ludwig Suer

Anna Maria Pottgießer-Nachtigall

Andreas Roring

Paul Alfons Döring

Peter Langenhorst

Mechtild Gohsen

Andreas Johannes Müller

Stefan Johannes Nagel

Heinrich Teigeler

Herbert Josef Leiers

Dirk Kerkhoff

Matthias Kerkhoff

Bernhard Funke

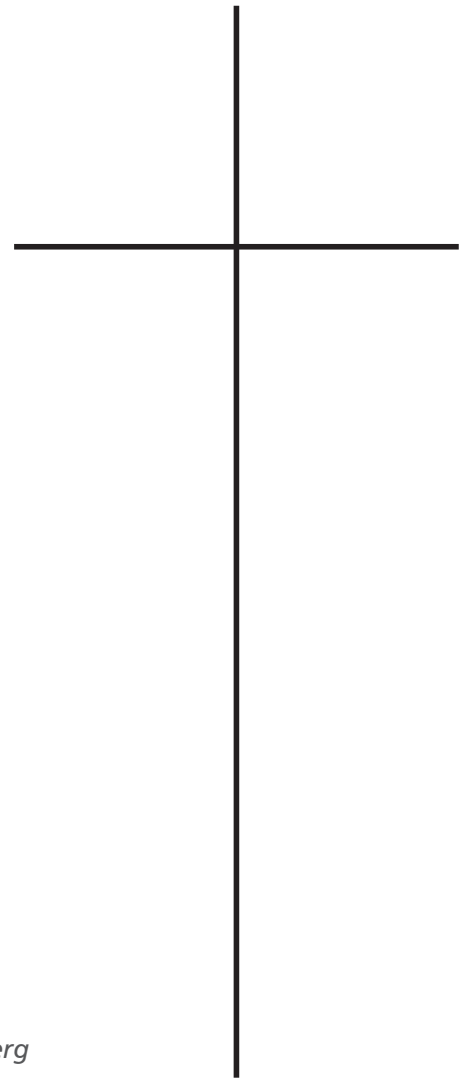
Günter Südholt

Beate Elisabeth Schmitz

Ursula Meier

Gedenken an die verstorbenen Mitglieder

Christian Franz Baumeister
Peter Becker
Hans-Heinrich Bergner
Gisela Marlis Brandt
Andreas Brömmel
Johannes Brömmel
Barbara Dorota Brunsbach
Helmut Büsken
Klara Deißner
Edeltraud Dragon
Renate Fehr
Karl Hubert Flück
Oliver Freitag
Richard Fresdorf
Franziska Gördes
Antonia Grewing
Gisela Johanna Gudel
Elisabeth Gülker
Brigitte Heckmann
Johann Heiming
Ursula Emma Emilie Herff
Herbert Johannes Heßling
Georg Hubert Heyng
Margret Irmgard Heyng
Hermann-Josef Hoffjann
Alfons Hörnemann
Brigitte Jabs
Beate Kipp
Reinhard Wilhelm Heinrich Kipp
Richard Kösters
Rolf Kruse
Paul Kuhlmann
Hans-Peter Kuhmann
Heinz-Jürgen Kutz
Helmut Bernhard Loker
Maria Loker
Reiner Johann Manthey
Brigitta Mehl
Hubert Meinken
Leo Meyering
Rudolf Meyering
Heinrich Alois Nienhaus
Anneliese Gisela Parsiegel
Hans Dieter Reidenbach
Agatha Rickert
Rainer Rohnke
Klemens Josef Schaepers
Johannes Wilhelm Schierenberg
Aloys Heinrich Schroer
Siegfried Schulz
Rudolf Spangemacher
Doris Stenert
Luise Thamm
Marlis Thomzik
Werner Titze
Anneliese Tünte
Alfons Wewers



Wir gedenken ehrend der im Jahre 2024 verstorbenen Mitglieder.

© Fotos:
Volksbankarchiv
Openstreetmap

Layout
DAS_Werbe_WERK GmbH & Co. KG
Ahauser Straße 79
46325 Borken
Telefon 02861 9290441
www.das-werbe-werk.de

Volksbank Raesfeld und Erle eG

Geschäftsstelle Raesfeld:
Klümperstraße 11
46348 Raesfeld
Telefon: 02865 9585-0
Telefax: 02865 9585-75

Geschäftsstelle Erle:
Silvesterstraße 3
46348 Raesfeld-Erle
Telefon: 02865 9575-0
Telefax: 02865 9575-75

info@vbrue.de
www.vbrue.de

Bankleitzahl: 428 624 51
BIC: GENODEM1RAE